

Datenschutzerklärung

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten auf dip-consulting.de und bei der Kontaktaufnahme

Stand: Oktober 2026

Inhaltsübersicht

- 1. Verantwortlicher
- 2. Übersicht der Verarbeitungen
- 3. Maßgebliche Rechtsgrundlagen
- 4. Sicherheitsmaßnahmen
- 5. Empfänger und Übermittlung personenbezogener Daten
- 6. Internationale Datentransfers
- 7. Speicherdauer und Löschung
- 8. Rechte der betroffenen Personen
- 9. Bereitstellung der Website und Hosting
- 10. Speicherung im Browser, Cookies und Drittinhalte
- 11. Kontaktaufnahme und Kontaktformular
- 12. Bewerbungen per E-Mail
- 13. Geschäftliche Leistungen
- 14. Unternehmensprofile in sozialen Netzwerken und externe Links
- 15. Bereitstellungspflicht, Herkunft der Daten, keine automatisierten Entscheidungen
- 16. Änderung und Aktualisierung dieser Datenschutzerklärung

1. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist:

DIP Deutsche IT und Projektberatungsgesellschaft mbH, Rahmannstraße 11, 65760 Eschborn, Deutschland

E-Mail: info@dip-consulting.de · Telefon: +49 (0) 6196 58666 20

Vertreten durch den Geschäftsführer Manuel Fernandez. Bei Fragen zum Datenschutz und zur Ausübung Ihrer Rechte erreichen Sie uns unter den genannten Kontaktdaten.

2. Übersicht der Verarbeitungen

Die folgende Übersicht fasst die Arten der verarbeiteten Daten, die betroffenen Personen und die Zwecke der Verarbeitung zusammen. Einzelheiten finden Sie in den Abschnitten 9 bis 14.

Arten der verarbeiteten Daten

- Bestandsdaten (z. B. Namen, Anschriften, Unternehmen).
- Kontaktdaten (z. B. E-Mail-Adressen, Telefonnummern).
- Inhaltsdaten (z. B. Nachrichten, Eingaben im Kontaktformular).
- Bewerberdaten (z. B. Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise).
- Vertrags- und Zahlungsdaten im Rahmen von Geschäftsbeziehungen (z. B. Vertragsgegenstand, Laufzeit, Rechnungen, Bankverbindungen).
- Nutzungs-, Meta- und Kommunikationsdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitpunkt des Zugriffs, aufgerufene Seiten, Browser-Informationen).

Kategorien betroffener Personen

- Nutzer und Besucher dieser Website.
- Kommunikationspartner und Interessenten.
- Bewerberinnen und Bewerber.
- Kunden, Geschäfts- und Vertragspartner.

Zwecke der Verarbeitung

- Bereitstellung, Stabilität und Sicherheit der Website.
- Bearbeitung und Beantwortung von Kontaktanfragen und Kommunikation.
- Durchführung von Bewerbungsverfahren.
- Erbringung vertraglicher Leistungen, Erfüllung vertraglicher Pflichten sowie Büro- und Organisationsverfahren.
- Information über unser Unternehmen über unsere Profile in sozialen Netzwerken.

3. Maßgebliche Rechtsgrundlagen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten auf Grundlage der folgenden Bestimmungen der DSGVO. Welche Rechtsgrundlage im Einzelfall gilt, geben wir bei der jeweiligen Verarbeitung an.

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) – Sie haben in die Verarbeitung für einen oder mehrere bestimmte Zwecke eingewilligt.
- Vertragserfüllung und vorvertragliche Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) – die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Ihre Anfrage erforderlich.
- Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) – die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der wir unterliegen (z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten).
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) – die Verarbeitung ist zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen. Das jeweilige berechtigte Interesse nennen wir bei der einzelnen Verarbeitung.

Nationale Datenschutzregelungen in Deutschland

Ergänzend zur DSGVO gelten nationale Regelungen, insbesondere das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Es enthält unter anderem Sonderregelungen zum Recht auf Auskunft, zum Recht auf Löschung, zum Widerspruchsrecht, zur Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten und zur Verarbeitung im Beschäftigungskontext. Für die Speicherung von Informationen auf Ihrem Endgerät gilt zusätzlich das Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetz (TDDDG).

4. Sicherheitsmaßnahmen

Wir treffen nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere der Risiken für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten (Art. 32 DSGVO).

Dazu gehören insbesondere die Sicherung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der Daten durch Kontrolle des Zugangs und des Zugriffs auf die Daten, ihrer Eingabe und Weitergabe sowie Verfahren zur Wahrnehmung von Betroffenenrechten, zur Löschung von Daten und zur Reaktion auf Gefährdungen. Den Schutz personenbezogener Daten berücksichtigen wir bereits bei der Auswahl und Gestaltung von Software und Verfahren (Datenschutz durch Technikgestaltung und datenschutzfreundliche Voreinstellungen, Art. 25 DSGVO). So ist diese Website als statische Website umgesetzt, die keine Inhalte von Drittanbietern lädt und ohne Cookies und Tracking auskommt (Abschnitt 10).

TLS-Verschlüsselung (HTTPS): Die Übertragung von Daten zwischen Ihrem Browser und dieser Website, einschließlich der Eingaben im Kontaktformular, erfolgt verschlüsselt über TLS. Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie an „https://“ in der Adresszeile Ihres Browsers.

Bitte beachten Sie, dass die Kommunikation per E-Mail auf dem Übertragungsweg Sicherheitslücken aufweisen kann. Eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung von E-Mails bieten wir nicht an.

5. Empfänger und Übermittlung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten geben wir nur weiter oder legen sie offen, soweit dies für die in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke erforderlich ist, eine Rechtsgrundlage besteht und die gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden.

Empfänger können insbesondere sein: unser Hostler Netlify (Abschnitt 9) sowie Dienstleister, die uns beim Betrieb unserer IT und unseres E-Mail-Verkehrs unterstützen. Solche Dienstleister handeln als Auftragsverarbeiter ausschließlich nach unserer Weisung; mit ihnen schließen wir die nach Art. 28 DSGVO erforderlichen Vereinbarungen. Im Rahmen von Geschäftsbeziehungen können außerdem Steuer- und Rechtsberater, Banken sowie Behörden Empfänger sein, soweit dies zur Vertragsabwicklung oder zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist (Abschnitt 13).

Bei der Buchung bezahlter Beratungsformate (z. B. Expertengespräch) ist zusätzlich PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg, für die Zahlungsabwicklung Empfänger (Abschnitt 13). Rechnungen erstellen wir selbst und senden sie per E-Mail an Sie.

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die sie zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben benötigen.

6. Internationale Datentransfers

Eine Verarbeitung in einem Drittland (außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums) kann insbesondere bei der Nutzung von Diensten mit Sitz in den USA stattfinden. Dies betrifft unseren Hoster Netlify, Inc. (Abschnitt 9) und kann bei der Nutzung sozialer Netzwerke der Fall sein (Abschnitt 14). Bei Zahlungen über PayPal kann PayPal Daten nach seinen eigenen Bestimmungen auch an verbundene Unternehmen außerhalb der EU übermitteln (Abschnitt 13).

Solche Übermittlungen erfolgen nur unter den Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO. Besteht für das Drittland ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission (Art. 45 DSGVO), dient dieser als Grundlage. Für die USA gilt dies im Rahmen des EU-US Data Privacy Framework (Angemessenheitsbeschluss vom 10. Juli 2023) für Unternehmen, die danach zertifiziert sind; die Liste der zertifizierten Unternehmen finden Sie unter <https://www.dataprivacyframework.gov/>. Im Übrigen erfolgen Übermittlungen nur, wenn ein angemessenes Datenschutzniveau anderweitig gesichert ist, insbesondere durch EU-Standardvertragsklauseln (Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO), oder wenn eine Ausnahme nach Art. 49 DSGVO vorliegt.

Weitere Informationen zu Drittlandübermittlungen und Angemessenheitsbeschlüssen bietet die EU-Kommission: https://commission.europa.eu/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection_de.

7. Speicherdauer und Löschung

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie es für den jeweiligen Zweck erforderlich ist. Entfällt der Zweck oder widerrufen Sie eine Einwilligung, löschen wir die Daten, sofern keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht oder ein anderer rechtlicher Grund, etwa die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, die weitere Speicherung erfordert. In diesen Fällen schränken wir die Verarbeitung auf diese Zwecke ein und löschen die Daten nach Ablauf der jeweiligen Frist.

Gesetzliche Aufbewahrungspflichten ergeben sich insbesondere aus dem Handels- und Steuerrecht (§ 257 HGB, § 147 AO): zehn Jahre für Handelsbücher, Inventare, Eröffnungsbilanzen, Jahresabschlüsse und Lageberichte, acht Jahre für Buchungsbelege sowie sechs Jahre für empfangene und abgesandte Handels- und Geschäftsbriefe. Die Frist beginnt jeweils mit dem Ende des Kalenderjahres, in dem die Unterlage entstanden ist.

Angaben zur Speicherdauer bei den einzelnen Verarbeitungen finden Sie in den Abschnitten 9 bis 13.

8. Rechte der betroffenen Personen

Ihnen stehen nach der DSGVO, insbesondere nach Art. 15 bis 21 DSGVO, unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- **Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO):** Sie können eine Bestätigung darüber verlangen, ob wir Sie betreffende Daten verarbeiten, sowie Auskunft über diese Daten, weitere Informationen und eine Kopie der Daten.
- **Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO):** Sie können die Berichtigung unrichtiger und die Vervollständigung unvollständiger Daten verlangen.
- **Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO):** Sie können verlangen, dass Sie betreffende Daten unverzüglich gelöscht werden.

- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO): Sie können alternativ zur Löschung verlangen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten eingeschränkt wird.
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO): Sie können die Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder ihre Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen.
- Widerrufsrecht bei Einwilligungen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO): Sie können eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.
- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO): Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs können Sie sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde beschweren, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes. Für uns zuständig ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI), Wiesbaden, www.datenschutz.hessen.de.

Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten die Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung zum Zwecke derartiger Werbung einlegen; dies gilt auch für ein damit verbundenes Profiling. Die Daten werden dann nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Ausübung Ihrer Rechte

Zur Ausübung Ihrer Rechte, einschließlich eines Widerspruchs oder Widerrufs, genügt eine formlose Nachricht an info@dip-consulting.de oder an unsere Postanschrift (Abschnitt I).

9. Bereitstellung der Website und Hosting

Diese Website wird bei Netlify, Inc., San Francisco, USA, gehostet. Netlify stellt die Seiten, Schriftarten, Bilder und PDF-Downloads dieser Website bereit und leitet Anfragen aus den Formularen dieser Website an uns weiter (Abschnitt II). Netlify ist für uns als Auftragsverarbeiter tätig (Art. 28 DSGVO). Zu Übermittlungen in die USA siehe Abschnitt 6.

Um Ihnen die Inhalte der Website an Ihren Browser übermitteln zu können, wird Ihre IP-Adresse verarbeitet. Zudem werden Zugriffe in Server-Protokollen (Logfiles) erfasst. Dazu können gehören: IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Abrufs, aufgerufene Seite oder Datei, übertragene Datenmenge, Meldung über erfolgreichen Abruf (HTTP-Statuscode), zuvor besuchte Seite (Referrer) sowie Browsertyp und -version und Betriebssystem (User-Agent).

Zweck ist die Auslieferung der Website sowie die Gewährleistung ihrer Stabilität und Sicherheit, etwa die Vermeidung von Überlastungen und die Abwehr und Aufklärung missbräuchlicher Zugriffe (z. B. DDoS-Angriffe). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt in der sicheren,

stabilen und zuverlässigen Bereitstellung der Website. Die Daten werden nicht zur Bildung von Nutzerprofilen verwendet.

Die Protokolldaten werden nur so lange gespeichert, wie es für diese Zwecke erforderlich ist, und anschließend gelöscht oder anonymisiert. Daten, deren weitere Aufbewahrung zu Beweis Zwecken erforderlich ist, sind bis zur endgültigen Klärung des jeweiligen Vorfalls von der Löschung ausgenommen.

10. Speicherung im Browser, Cookies und Drittinhalte

Wenn Sie über den Schalter in der Kopfzeile zwischen hellem und dunklem Design wechseln, speichern wir Ihre Auswahl („light“ oder „dark“) unter dem Schlüssel „dip-theme“ im lokalen Speicher (localStorage) Ihres Browsers, damit die Darstellung beim nächsten Besuch erhalten bleibt. Ohne Klick auf den Schalter wird nichts gespeichert. Der Wert wird nicht an uns übermittelt und bleibt gespeichert, bis Sie ihn über die Einstellungen Ihres Browsers löschen.

Diese Speicherung ist unbedingt erforderlich, um die von Ihnen ausdrücklich gewünschte Funktion bereitzustellen; eine Einwilligung ist daher nach § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG nicht erforderlich. Soweit dabei personenbezogene Daten verarbeitet werden, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt darin, Ihre gewählte Darstellung beizubehalten.

Darüber hinaus setzen wir keine Cookies ein und nutzen keine Analyse-, Tracking- oder Marketingdienste. Ein Einwilligungs-Tool (Cookie-Banner) ist deshalb nicht erforderlich und wird nicht eingesetzt.

Wir binden keine Inhalte, Plugins oder Funktionen von Drittanbietern ein (z. B. Videos, Karten, Social-Media-Plugins oder Schriftarten externer Anbieter). Die verwendete Schriftart wird zusammen mit der Website von unserem Hoster ausgeliefert; beim Aufruf der Website werden keine Daten an andere Anbieter übermittelt. Einzige Ausnahme ist der PayPal-Bezahlbutton bei der Buchung eines Beratungsformats: Er wird erst geladen, wenn Sie im Buchungsformular auf „Weiter zur Zahlung“ klicken (Abschnitt 13).

11. Kontaktaufnahme und Kontaktformular

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten (z. B. per E-Mail, Telefon, WhatsApp, Post, über das Kontaktformular oder über soziale Netzwerke) sowie im Rahmen bestehender Geschäftsbeziehungen, verarbeiten wir Ihre Angaben, soweit dies zur Bearbeitung und Beantwortung Ihres Anliegens und etwaiger angefragter Maßnahmen erforderlich ist. Verarbeitet werden insbesondere Kontaktdaten, Inhaltsdaten sowie Zeitpunkt und Kommunikationsdaten der Anfrage.

Im Anfrageformular („Ich möchte mehr erfahren“) sind Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse und Ihre Nachricht Pflichtangaben; Telefonnummer und Unternehmen sind freiwillig, zusätzlich wählen Sie ein Themengebiet. Zusätzlich wird übermittelt, ob Sie das Formular auf der deutschen oder englischen Seite abgesendet haben. Die Eingaben werden über unseren Hoster Netlify (Abschnitt 9) entgegengenommen, dort nicht gespeichert und per E-Mail über unser E-Mail-System (Microsoft 365) an unser Postfach übermittelt; dort bearbeiten wir Ihre Anfrage. Zur Abwehr automatisierter Spam-Einsendungen enthält das Formular ein für Besucher unsichtbares Kontrollfeld.

Terminanfragen („Kostenloses Erstgespräch vereinbaren“): Verarbeitet werden Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Wunschtage und Uhrzeit sowie freiwillig Telefonnummer, Unternehmen und Ihr Anliegen. Die Anfrage wird als Vorgang bei unserem Hoster Netlify (Abschnitt 9) gespeichert und per E-Mail an unser Terminpostfach weitergeleitet. Zusage, Gegenvorschlag oder Absage erfolgen über persönliche Links in

den E-Mails; Bestätigungen enthalten einen Kalendereintrag (ICS-Datei). Der Vorgang wird spätestens 90 Tage nach der Anfrage automatisch gelöscht; E-Mails in unserem Postfach unterliegen den allgemeinen Löschfristen (Abschnitt 7).

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit Ihre Anfrage mit einem Vertrag oder vorvertraglichen Maßnahmen zusammenhängt, im Übrigen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt in der Beantwortung von Anfragen und der Kommunikation mit Interessenten und Geschäftspartnern.

Wir löschen Ihre Angaben, sobald Ihre Anfrage abschließend bearbeitet ist und keine weitere Kommunikation zu erwarten ist, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (z. B. für Geschäftsbriefe, Abschnitt 7) entgegenstehen.

12. Bewerbungen per E-Mail

Bewerbungen nehmen wir ausschließlich per E-Mail an apply@dip-consulting.de entgegen. Über diese Website können keine Bewerbungsunterlagen hochgeladen oder per Formular übermittelt werden.

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns mit Ihrer Bewerbung übermitteln, insbesondere Bestands- und Kontaktdaten, Kommunikationsdaten sowie Inhaltsdaten wie Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und Qualifikationsnachweise und Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin. Zweck ist die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit § 26 BDSG sowie, soweit Sie in eine Verarbeitung eingewilligt haben, Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Soweit Sie freiwillig besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Angaben zu einer Schwerbehinderung) mitteilen, verarbeiten wir diese nur, soweit dies für das Bewerbungsverfahren erforderlich ist (Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO).

Ihre Unterlagen sind nur den Personen zugänglich, die an der Auswahlentscheidung beteiligt sind. Kommt kein Beschäftigungsverhältnis zustande, löschen wir die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens. Eine längere Aufbewahrung erfolgt nur, soweit sie zur Abwehr möglicher Rechtsansprüche (z. B. nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz) erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen oder Sie in eine längere Speicherung eingewilligt haben. Kommt ein Beschäftigungsverhältnis zustande, werden die für das Beschäftigungsverhältnis erforderlichen Daten in die Personalakte übernommen.

Bitte senden Sie nur die für Ihre Bewerbung erforderlichen Unterlagen; zur E-Mail-Übermittlung beachten Sie bitte den Hinweis in Abschnitt 4.

13. Geschäftliche Leistungen

Wir verarbeiten Daten unserer Kunden, Interessenten und sonstigen Geschäfts- und Vertragspartner im Rahmen vertraglicher und vorvertraglicher Beziehungen, etwa zur Beantwortung von Anfragen, zur Erbringung unserer Beratungs- und IT-Leistungen, zur Abrechnung und zur Unternehmensorganisation. Verarbeitet werden insbesondere Bestands-, Kontakt-, Vertrags- und Zahlungsdaten.

Rechtsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung und vorvertragliche Maßnahmen), Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (gesetzliche Pflichten, z. B. Aufbewahrungspflichten) und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt in einer ordnungsgemäßen Geschäftsführung und in der Wahrung unserer Rechte.

Welche Daten für den Abschluss oder die Durchführung eines Vertrags erforderlich sind, teilen wir Ihnen vor oder bei der Erhebung mit. Daten geben wir nur weiter, soweit dies für die Vertragsabwicklung oder zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist (Abschnitt 5).

Buchung bezahlter Beratungsformate (z. B. Expertengespräch): Verarbeitet werden Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Firma und Rechnungsanschrift, freiwillig Telefonnummer und USt-IdNr., Thema und Fragestellung, drei Wunschtermine, die gewünschte Gesprächsform sowie Zahlungs- und Buchungsdaten (Betrag, Zahlungsstatus, Zahlungs- und Rechnungsnummer). Die Buchung wird als Vorgang bei unserem Hoster Netlify (Abschnitt 9) gespeichert und per E-Mail an unser Terminpostfach weitergeleitet; Bestätigung, Gegenvorschlag, Absage und Erinnerungen erfolgen per E-Mail mit persönlichen Links.

Zahlungsabwicklung über PayPal: Für die Bezahlung werden Sie zu PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22–24 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg, weitergeleitet. Dort geben Sie Ihre Zahlungsdaten direkt bei PayPal ein; wir erhalten sie nicht. Wir übermitteln an PayPal den Betrag, eine Beschreibung der Leistung und eine Vorgangsnummer und erhalten von PayPal den Zahlungsstatus sowie eine Zahlungs-ID. PayPal ist für die Verarbeitung im Rahmen der Zahlung eigenständig verantwortlich; es gilt die Datenschutzerklärung von PayPal: <https://www.paypal.com/de/legalhub/privacy-full>. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Einbindung des PayPal-Bezahlbuttons (PayPal JavaScript SDK): Den Bezahlbutton laden wir erst, wenn Sie im Buchungsformular auf „Weiter zur Zahlung“ klicken – nicht beim Aufruf der Seite. Ab diesem Zeitpunkt lädt Ihr Browser Programmcode und Inhalte direkt von Servern von PayPal (www.paypal.com); dabei werden insbesondere Ihre IP-Adresse, Browser- und Geräteinformationen sowie gegebenenfalls von PayPal gesetzte Cookies bzw. ähnliche Technologien an PayPal übermittelt, die PayPal zur Abwicklung der Zahlung und zur Betrugsprävention verwendet. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Anbahnung und Erfüllung des Vertrags); der Zugriff auf Ihr Endgerät ist nach § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG zulässig, weil er für den von Ihnen ausdrücklich gewünschten Dienst – die Zahlung – unbedingt erforderlich ist. Laden Sie den Bezahlbutton nicht, werden keine Daten an PayPal übermittelt.

Rechnungsstellung: Die Rechnung erstellen wir selbst aus Name, Firma, Rechnungsanschrift, USt-IdNr. (sofern angegeben) und den Buchungsdaten und senden sie als PDF per E-Mail an Sie. Rechtsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) und Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (steuerrechtliche Pflichten zur Rechnungsstellung und Aufbewahrung, Abschnitt 7).

Wir löschen die Daten nach Ablauf gesetzlicher Gewährleistungs-, Verjährungs- und Aufbewahrungsfristen (Abschnitt 7).

14. Unternehmensprofile in sozialen Netzwerken und externe Links

Wir unterhalten Unternehmensprofile bei LinkedIn und XING, um dort über unser Unternehmen zu informieren und mit den Nutzern zu kommunizieren. Auf diese Profile verweisen wir auf unserer Website nur über einfache Links; es sind keine Social-Media-Plugins eingebunden. Beim Besuch unserer Website werden daher keine Daten an diese Netzwerke übermittelt.

Außerdem bieten wir einen einfachen Link an, über den Sie uns per WhatsApp (WhatsApp Ireland Limited, Teil des Meta-Konzerns) unter unserer Telefonnummer schreiben können. Auf unserer Website ist dafür kein WhatsApp-Skript oder -Widget eingebunden; Daten werden erst übermittelt, wenn Sie den Link anklicken. Ob Sie uns auf diesem Weg kontaktieren, entscheiden Sie selbst; alternativ erreichen Sie uns per E-Mail, Telefon oder Kontaktformular.

Wenn Sie einem Link folgen oder unsere Profile besuchen, verarbeitet der jeweilige Betreiber Ihre Daten nach seinen eigenen Datenschutzbestimmungen. Betreiber sozialer Netzwerke verarbeiten Nutzerdaten in der Regel auch für Marktforschungs- und Werbezwecke und können dazu anhand des Nutzungsverhaltens Nutzungsprofile bilden, insbesondere wenn Sie dort angemeldet sind. Dabei können Daten auch außerhalb der Europäischen Union verarbeitet werden, wodurch etwa die Durchsetzung Ihrer Rechte erschwert sein kann.

Soweit wir für die Verarbeitung von Daten beim Besuch unserer Profile gemeinsam mit dem Betreiber verantwortlich sind (Art. 26 DSGVO), etwa für die Seitenstatistiken („Page Insights“) bei LinkedIn, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt in der Information über unser Unternehmen und der Kommunikation mit den Nutzern. Auskunftersuchen und andere Betroffenenrechte können Sie am wirksamsten direkt beim Betreiber geltend machen, da nur dieser Zugriff auf die Nutzerdaten hat. Sie können sich jedoch jederzeit auch an uns wenden.

- LinkedIn: LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Plaza, Wilton Place, Dublin 2, Irland; Datenschutzerklärung: <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>; Vereinbarung über gemeinsame Verantwortlichkeit für Seitenstatistiken: <https://legal.linkedin.com/pages-joint-controller-addendum>; Widerspruchsmöglichkeit (Opt-out): <https://www.linkedin.com/psettings/guest-controls/retargeting-opt-out>.
- XING: New Work SE, Am Strandkai 1, 20457 Hamburg, Deutschland; Datenschutzerklärung: <https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung>.

Externe Links

Unsere Website enthält außerdem einfache Links auf Websites anderer Anbieter, z. B. auf die Kartenansicht unseres Standorts bei OpenStreetMap auf der Kontaktseite. Erst wenn Sie einen solchen Link anklicken, werden Daten an den jeweiligen Anbieter übermittelt; für die dortige Verarbeitung ist der jeweilige Anbieter verantwortlich.

15. Bereitstellungspflicht, Herkunft der Daten, keine automatisierten Entscheidungen

Eine gesetzliche Pflicht, uns personenbezogene Daten bereitzustellen, besteht nicht. Ohne die technisch notwendigen Verbindungsdaten (Abschnitt 9) kann die Website jedoch nicht angezeigt werden. Ohne die als Pflichtangaben gekennzeichneten Daten können wir Ihre Anfrage über das Kontaktformular nicht bearbeiten, und ohne die für eine Bewerbung erforderlichen Angaben können wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen. Soweit Daten für den Abschluss oder die Durchführung eines Vertrags erforderlich sind, teilen wir Ihnen dies mit (Abschnitt 13).

Wir verarbeiten grundsätzlich Daten, die Sie uns selbst mitteilen oder die bei der Nutzung der Website technisch anfallen.

Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

16. Änderung und Aktualisierung dieser Datenschutzerklärung

Stand dieser Datenschutzerklärung: Oktober 2026. Wir passen sie an, sobald Änderungen der von uns durchgeführten Datenverarbeitungen dies erforderlich machen, und informieren Sie, sobald dadurch eine Mitwirkungshandlung Ihrerseits (z. B. eine Einwilligung) oder eine sonstige individuelle Benachrichtigung

erforderlich wird. Bitte informieren Sie sich daher regelmäßig über den Inhalt dieser Datenschutzerklärung.

Soweit wir Anschriften und Kontaktinformationen anderer Unternehmen angeben, können sich diese im Laufe der Zeit ändern; bitte prüfen Sie die Angaben vor einer Kontaktaufnahme.